



SONDERSEITEN

LOGISTIKSTANDORT SCHWEIZ

Modellfall für die Verkehrsverlagerung

ERSCHEINUNGSTERMIN

17. Mai 2023

ANZEIGENSCHLUSS

03. Mai 2022

ANZEIGENPREISE

€ 5,90 je Spalte/mm Höhe

Zusatzfarbe 25 % vom Bruttopreis,

Minimum € 300,- je Farbe

Die Mediadaten finden Sie unter:

www.dvz.de/media

In der Europäischen Union gilt die Schweiz vielen verkehrspolitisch als „gelobtes Land“, an dem man sich ein Vorbild nehmen kann. Die Bahn erscheint pünktlich und zuverlässig, das Netz ist eng geknüpft, von Problemen wie in anderen europäischen Ländern hört man kaum. Auch der Anteil der Bahn am Güterverkehr macht neidisch: Er lag 2021 laut dem Bundesamt für Statistik bei 37 Prozent, gut doppelt so hoch wie der EU-Durchschnitt. Über die Alpen werden sogar rund drei Viertel aller Waren mit dem Zug transportiert.

Dennoch ist auch in der Schweiz nicht alles eitel Sonnenschein. Die durch eine Volksinitiative seit Jahren gesetzlich verankerte Höchstzahl von Lkw, die pro Jahr im Alpentransit unterwegs sein

darf, wird trotz aller Verlagerungspolitik Jahr für Jahr überschritten. Gleichzeitig steht die Transportwirtschaft in der Schweiz – wie überall auf der Welt – vor der Frage, wie sie ihre Klimabilanz rasch verbessern kann. Derzeit diskutierten die Eidgenossen darüber, wie es mit dem nationalen Güterverkehr weitergehen soll. Die Regierung hat Branche und Öffentlichkeit dazu befragt und arbeitet jetzt an Vorschlägen, die sie dem Parlament vorlegen will.

Welche Elemente in der Debatte eine Rolle spielen und wie die Rahmenbedingungen für einen nachhaltigen Güterverkehr in der Schweiz aussehen, zeigt die DVZ auf den Sonderseiten „Logistikstandort Schweiz“ auf, die am 17. Mai 2023 erscheinen.

VORGESEHEN SIND BEITRÄGE ZU FOLGENDEN THEMEN:

- Bunte Bahnlandschaft Schweiz: Marktanalyse
- Unterirdische Konkurrenz für die Bahn:
Das futuristische Projekt Cargo Sous Terrain nimmt Fahrt auf
- Lkw sauberer machen: Infrsstruktur für nachhaltigere Treibstoffe
im Straßengüterverkehr
- Zucker für die Bahnbilanz: Schokolade auf der Schiene

Veröffentlichung dieser Themen unter Vorbehalt.